364560-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Generalplanungsleistungen für den barrierefreien Ausbau von 8 Bushaltestellen in Bergisch Gladbach
OJ S 101/2026 28/05/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)
Email: info@ip-gl.de
Legal type of the buyer: Public undertaking
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Generalplanungsleistungen für den barrierefreien Ausbau von 8 Bushaltestellen in Bergisch Gladbach
Description: Die Auftraggeberin beabsichtigt bei insgesamt 20 Bushaltestellen in Bergisch Gladbach eine vollständige Barrierefreiheit gemäß den geltenden gesetzlichen und technischen Anforderungen herzustellen. Gegenstand der hiesigen Ausschreibung ist die Erbringung von Generalplanungsleistungen für den barrierefreien Ausbau von 8 Bushaltestellen. Die Planungsleistungen für die übrigen Haltestellen werden im Rahmen einer (in Kürze erfolgenden) gesonderten Ausschreibung ausgeschrieben. Für die Maßnahme sollen Fördermittel nach Maßgabe der ÖPNV-Invest-RL des Zweckverbandes go.Rheinland in Anspruch genommen werden. Zu den Aufgaben des AN gehört es daher insbesondere bei der Beschaffung der Fördermittel sowie der Erstellung des Verwendungsnachweises mitzuwirken. Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1 beauftragen. Diese umfasst die Grundleistungen sowie auch besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 - 4. Die Leistungsphase 3 muss bis zum 15.09.2026 und die Leistungsphase 4 muss bis zum 15.12.2026 abgeschlossen sein. Die Stufen 2 (LPH 5-7) sowie 3 (LPH 8) werden optional beauftragt und setzen den Erhalt des Zuwendungsbescheides bzw. die Gestattung des vorzeitigen Maßnahmebeginns voraus. Einzelheiten zum Auftragsgegenstand können der beigefügten Leistungsbeschreibung entnommen werden.
Procedure identifier: d049bbff-d98a-4d86-8db5-2f5bf83a6ed5
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services
Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)
Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es ist eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB abzugeben, Formblatt E1. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bewerber selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben. Außerdem ist eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG, Formblatt E2, erforderlich. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bewerber selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Generalplanungsleistungen für den barrierefreien Ausbau von 8 Bushaltestellen in Bergisch Gladbach

Description: Die Auftraggeberin beabsichtigt bei insgesamt 20 Bushaltestellen in Bergisch Gladbach eine vollständige Barrierefreiheit gemäß den geltenden gesetzlichen und technischen Anforderungen herzustellen. Gegenstand der hiesigen Ausschreibung ist die Erbringung von Generalplanungsleistungen für den barrierefreien Ausbau von 8 Bushaltestellen. Die Planungsleistungen für die übrigen Haltestellen werden im Rahmen einer (in Kürze erfolgenden) gesonderten Ausschreibung ausgeschrieben. Für die Maßnahme sollen Fördermittel nach Maßgabe der ÖPNV-Invest-RL des Zweckverbandes go.Rheinland in Anspruch genommen werden. Zu den Aufgaben des AN gehört daher insbesondere bei der Beschaffung der Fördermittel sowie der Erstellung des Verwendungsnachweises mitzuwirken. Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Leistungsstufe 1 beauftragen. Diese umfasst die Grundleistungen sowie auch besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 - 4. Die Leistungsphase 3 muss bis zum 15.09.2026 und die Leistungsphase 4 muss bis zum 15.12.2026 abgeschlossen sein. Die Stufen 2 (LPH 5-7) sowie 3 (LPH 8) werden optional beauftragt und setzen den Erhalt des Zuwendungsbescheids bzw. die Gestattung des vorzeitigen Maßnahmebeginns voraus. Einzelheiten zum Auftragsgegenstand können der beigefügten Leistungsbeschreibung entnommen werden.

Internal identifier: LOT-0001 E97294313

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Options:

Description of the options: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Zuschlagserteilung wird zunächst nur die Stufe 1 (LPH 1-4) beauftragt. Die Stufen 2 (LPH 5-7) und 3 (LPH 8) werden

optional beauftragt. Bei der Beauftragung handelt es sich um ein einseitiges Recht der Auftraggeberin, der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Beauftragung der Stufen 2 – 3.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/06/2026
Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: 1. Die Vergabeunterlagen werden den Bietern auf der Vergabeplattform www.subreport.de barrierefrei zur Verfügung gestellt. Die Angebote sind elektronisch abzugeben, indem sie auf die eVergabe-Plattform hochgeladen werden. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur ist dafür nicht erforderlich. 2. Soweit die Auftraggeberin Formblätter vorgegeben hat, sind diese möglichst zu verwenden. Diese sind an den dafür vorgesehenen Stellen vollständig auszufüllen und in Druckbuchstaben mit dem Namen der erklärenden Person zu versehen (Textform i. S. d. § 126b BGB). Hiervon ausgenommen ist das Formblatt E-5 (Verpflichtungserklärung Drittunternehmen). Diesen Nachweis kann der Bieter auch in anderer Art und Weise erbringen. 3. Hinweise zu den Vergabeunterlagen (z. B. bei Unklarheiten oder Problemen mit den elektronischen Dokumenten) sowie Fragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform zu stellen. Mündlich/telefonisch gestellte Fragen werden nicht beantwortet; mündliche/telefonische Auskünfte bzw. Antworten wären, sollten sie doch erteilt werden, nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen, die später als 8 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden, nicht zu beantworten. 4. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich in diesem Fall vor, die Nachreichung einer Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen. 5. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln Mitte des Jahres 2026 ihre Tätigkeit einstellt. Ab dem 01.07.2026 werden Nachprüfungsanträge aus dem Regierungsbezirk Köln daher von der Vergabekammer Nordrhein-Westfalen bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster bearbeitet. Weitere Informationen sind erhältlich unter https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen. 6. Das unter Ziffer 5.1.3 angegebene Datum bezieht sich auf den prognostizierten Projektstart. Der Auftragnehmer muss sich darauf einrichten, unmittelbar nach Zuschlagserteilung mit der Leistungserbringung zu beginnen. Bei dem ausgeschriebenen Vertrag handelt es sich um einen Werkvertrag, sodass der Vertragsinhalt nicht über eine feste Laufzeit, sondern über den herbeizuführenden Erfolg definiert wird.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Ziel des Projektes ist die Herstellung vollständig barrierefreier Bushaltestellen gemäß den geltenden gesetzlichen und technischen Anforderungen.
Social objective promoted: Accessibility for all

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges, soweit die Eintragung nach den gesetzlichen Vorschriften des Landes, aus dem der Bewerber stammt, vorgesehen ist. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein; Stichtag ist der Einsendeschluss für die Angebote.

Criterion: Supply chain management
Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 Russland, Formblatt E3. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist die Eigenerklärung von allen Mitgliedern anzugeben.

Criterion: Average yearly turnover
Description of selection criterion: Erforderlich ist eine Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Formblatt E-4. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen /Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (z.B. auf Formblatt E-5) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Eigenerklärung zu Referenzen mit vergleichbaren Leistungen, Formblatt E-6. Mindestens müssen zwei Referenzprojekte über die Planung der barrierefreien Gestaltung von Bushaltestellen oder vergleichbaren Verkehrsanlagen nachgewiesen werden. Hiervon muss mindestens ein Projekt mit öffentlichen Geldern gefördert (z.B. ÖPNV-Invest, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, etc.) gewesen sein, wobei es zu den Aufgaben des Bieters gehört haben muss, bei der Beschaffung der Fördermittel sowie der Erstellung des Verwendungsnachweises mitzuwirken. Darüber hinaus muss bei mindestens einem Referenzprojekt die Planung taktiler Bodenleitsysteme gemäß DIN 32984 zum Gegenstand gehabt haben. Sämtliche Projekte müssen dabei mindestens die Leistungsphasen 1- 8 gemäß § 43 HOAI umfasst haben. Die Leistungsphase 8 muss in den letzten 7 Jahren (gerechnet ab dem Ende der Angebotsfrist) abgeschlossen, d.h. baulich abgenommen, worden sein. Die Referenzanforderung muss im Fall einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (z.B. auf Formblatt E5) beifügen. In diesem Fall müssen die eignungsverleihenden Unternehmen die Leistungsbestandteile erbringen, für die sie ihre

Kapazitäten zur Verfügung stellen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen.

Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: Verpflichtungserklärung, zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus diesem Auftrag - soweit nicht bereits bestehend - unverzüglich eine aktuell gültige, marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung abzuschließen und während des gesamten Auftrags beizubehalten und dabei folgende Mindestdeckungsbeiträge zu vereinbaren: Personen- und Sachschäden jeweils 3 Millionen Euro. Formblatt E-7. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen /Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (z.B. auf Formblatt E5) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt.

Criterion: Security of information
Description of selection criterion: Im Falle des Vorliegens einer Bietergemeinschaft sind neben dem Formblatt E-8 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Formblätter E1, E2, E3 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug (nicht älter als 3 Monate) einzureichen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.subreport.de/E97294313

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.subreport.de/E97294313
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of tenders: 01/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 53 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Es gelten die Maßgaben des § 56 VgV.
Information about public opening:
Opening date: 01/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB TVgG NRW).

A non-disclosure agreement is required: no
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes
Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: ARGE

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Einhaltung der Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bieter bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)
Organisation providing offline access to the procurement documents: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)
Organisation receiving requests to participate: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)
Organisation processing tenders: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Infrastruktur- und Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL)
Registration number: DE435256945
Postal address: Paffrather Straße 102-116
Town: Bergisch Gladbach
Postcode: 51429
Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)
Country: Germany
Contact point: Thomas Brixel-Diehl

Email: info@ip-gl.de
Telephone: 0 22 02 14 13 26
Internet address: https://www.ip-gl.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registration number: 05315-03002-81
Postal address: Zeughausstr. 2-10
Town: Köln
Postcode: 50667
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany
Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed: 789947c5-a300-4b33-b839-50e82580c0ee-01
Main reason for change: Buyer correction
Description: Die Angebotsfrist wurde auf den 01.06.2026, 12:00 Uhr verlängert. Die Bindefrist wurde auf den 24.7.2026 verlängert.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0001
Description of changes: Die Angebotsfrist wurde auf den 01.06.2026, 12:00 Uhr verlängert. Die Bindefrist wurde auf den 24.7.2026 verlängert.
The procurement documents were changed on: 26/05/2026

Notice information

Notice identifier/version: 4006e97d-b677-4073-9a46-4099b624db4d - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 26/05/2026 09:52:38 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 364560-2026
OJ S issue number: 101/2026
Publication date: 28/05/2026